

Die Abwendung einer Unternehmenskrise

Rechtsanwalt

Alexander Busch

18.11.2010



- I. Vorstellung SkanLaw Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
- II. Die Abwendung einer Unternehmenskrise

- I. Vorstellung SkanLaw Rechtsanwaltsgesellschaft mbH**
- II. Die Abwendung einer Unternehmenskrise

- **Ein Team**
- **Ein Ziel**
- **Eine Vorstellung**
- **Ihre Zufriedenheit**

Denn unser Service macht den Unterschied.



Unsere Leistungen

- Legal Risk Management
- Sanierungsberatung
- Beratung im Wirtschaftsrecht
- Steuerstrafrecht

Unsere Ziele

- Top 10 bundesweiten Kanzleien
- Motiviereste Mitarbeiter
- Zu den schnellsten und effektivsten Kanzleien gehören





Alexander Busch
Rechtsanwalt
Geschäftsführender
Teilhaber



Sebastian Baur
Rechtsanwalt

- 2007 1. Juristisches Staatsexamen in Rheinland Pfalz
- 2009 2. Staatsexamen nach Referendariat am OLG Koblenz
- 2010 Zulassung zur Anwaltschaft und Abschluss der theoretischen Prüfung zum Fachanwalt für Insolvenzrecht

- 2007 1. Juristisches Staatsexamen in Rheinland Pfalz
- 2009 2. Juristisches Staatsexamen nach Referendariat am OLG Koblenz
- 2010 Zulassung zur Anwaltschaft und Anstellung bei der SkanLaw Rechtsanwaltsgesellschaft mbH



Helen Merk
Dipl.-Kauffrau (FH)



Isabel Kalis
Ass. jur.

- 2006 Abschluss des Studiums der Betriebswirtschaftslehre an der FH Flensburg
- 2007-2010 Tätigkeit bei der DanRevision Gruppe
- Seit 2010 Tätigkeit bei der SkanLaw Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, nebenberufliches Studium an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster mit dem Thema Wirtschaftsrecht & Restrukturierung

- 2007 1. Juristisches Staatsexamen in Hamburg
- 2010 2. Juristisches Staatsexamen nach Referendariat am OLG Schleswig
- 2010 Anstellung bei der SkanLaw Rechtsanwalts-gesellschaft mbH



Björn Carstensen

Bachelor of Arts

- 2009 Abschluss des Bachelor-Studiums an der FH Flensburg mit einer Abschlussarbeit zum Thema Finanzierung und Förderung von Existenzgründungen aus der Hochschule
- 2009 Aufnahme eines Masterstudienganges an der FH Flensburg mit dem Thema Businessmanagement, Fachrichtung Finance and Accounting

SkanLaw Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

Alter Kirchenweg 85

D - 24983 Flensburg - Handewitt

Fon: 0049 (0) 4608 90 29 7 200

Fax: 0049 (0) 4608 90 29 7 299

Mail: info@skanlaw.com

24h-Notfall-Hotline

0049 - 152 560 00 134



Rechtsrat gibt es fast überall. Kompetenz nicht.

I. Vorstellung SkanLaw Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

II. Die Abwendung einer Unternehmenskrise

Die Abwendung einer Unternehmenskrise Ruhe bewahren!

In Krisensituationen geht es erfahrungsgemäß „drunter und drüber“:

- Mahnungen, Mahnbescheide gehen gehäuft ein
- die Unternehmensorganisation entwickelt sich chaotisch, Aufgaben werden „wild“ verteilt
- es werden sämtliche erreichbaren Aufträge eingesammelt

Daher ist es wichtig, als Geschäftsführer und Unternehmer einen Ruhepol sowohl für sich selbst als auch für die Beschäftigten zu setzen.

- „Mach langsam, wenn es schnell gehen soll!“

Die Abwendung einer Unternehmenskrise Prämissen analysieren!

- Seit wann sinkt die Umsatz-/Ertragskurve?
- Kann ich objektiv begründen, warum sie seit dem festgestellten Zeitpunkt sinkt?
- Wofür wird jeden Monat in welcher Höhe Geld ausgegeben?
- Warum wird jeden Monat in der festgestellten Höhe Geld ausgegeben?
- An welche Verträge bin ich wie lange gebunden?
- Wie lange kann das Unternehmen bei gleicher Entwicklung noch bestehen?
- Wie viel Zeit habe ich noch?

Was ist zu tun?

Das ist abhängig vom Krisenstadium:

- kurzfristig – operativ, verfügbarer Zeitraum bis maximal zu einem Jahr
- mittelfristig – taktisch, verfügbarer Zeitraum von einem bis zu fünf Jahren
- langfristig – strategisch, verfügbarer Zeitraum ist größer als fünf Jahre

In der Praxis wird man nur selten zu Maßnahmen greifen, die sich lediglich auf einen Zeithorizont auswirken, die langfristige Bestandssicherung des Unternehmens erzwingt eine Kombination der Maßnahmen.

Operative Maßnahmen

- Bareinlagen
- Auszahlung von Überstunden einfrieren
- Lohn- und Gehaltskürzungen
- Entlassung von Mitarbeitern
- Aufwandsreduktion
- Einholen offener Forderungen
- Generierung liquider Mittel durch Abbau unnötiger Lagerbestände
- Stundungsvereinbarungen

Taktische und strategische Maßnahmen

- Umschuldung
- Einwerben von Kapitalbeteiligungen
- Beantragung öffentlicher Finanzierungshilfen
- Sale-and-lease-back
- Anpassung der Rechtsform
- Prozessanalyse und –optimierung
- Outsourcing/Insourcing
- Personalstrukturveränderungen

Jeder Fall ist anders!

Vielen Dank für das entgegengebrachte Interesse.